



Liebe Stifter und Stifterinnen, Zeitstifter, Sponsoren und interessierte Freunde,

Tu was – dann tut sich was !

Dieses Motto trifft positiv auf uns alle zu, die wir uns 2009 als Stifter, Zeitstifter, Sponsoren und Helfer in der Arbeit der gemeinsamen Stiftung eingebracht haben.

Die Resultate erleben wir in individuellen Fortschritten und Erfolgserlebnissen von Kindern, von Lehrern und Kindergärtnerinnen, Erwachsenen, Schülern und Eltern, sehen wir in den Gesichtern von nachdenklichen Ausstellungsbesuchern, in gelingenden Kontakten und Vernetzungen mit Mitarbeitern anderer Einrichtungen, im Dank anderer Aktiver von Initiativen und Vereinen an Sie, die mit den Mitteln aus Spenden und Stiftungserträgen gefördert werden konnten.

Nicht alles ist immer tauglich für Schlagzeilen, findet vielmehr in kontinuierlicher Arbeit und alltäglichem Engagement statt, ohne deren Stetigkeit und Qualität letztlich keine nachhaltigen Ergebnisse erzielt werden können.

In diesem Sinn können wir auf ein gutes Stiftungsjahr zurückblicken.

Die selbst initiierten Projekte haben bewiesen, dass sie keine Eintagsfliegen sind, sondern in ihrer Konzeption sinnvoll waren, einen dringenden Bedarf getroffen haben und mit guten Ergebnissen kontinuierlich ausgebaut werden konnten.

Im dritten Jahr unserer Stiftung konnten wir auch einen höheren Spendeneingang verzeichnen, der uns zusammen mit den Erträgen aus dem Stiftungskapital etwas größeren Spielraum bei der Förderung auch von guten Projekten anderer Gruppierungen ermöglicht hat, die sich in ihren Feldern um positive Veränderungen bemühen.

Insofern richten wir gerne unseren Dank an alle, die sich im Interesse der jungen und älteren Menschen, denen die Unterstützungen gelten, intensiv für die Stiftung engagiert haben und wünschen uns eine weiterhin eine erfolgreiche gemeinsame Arbeit und Unterstützung von Ihrer Seite!



Mit den besten Wünschen
Dr. Wolfgang Klumb & Astrid Starke-Knecht

- Stiftungsvorstand -

SPRINT

Sprachliche Integration von Grundschuleinsteigern mit schwachen Deutschkenntnissen ist das Ziel dieses Projekts der Bürgerstiftung, das jetzt ins dritte Jahr an der Adolf Reichwein Schule geht. Dort werden Kinder in Einzel- und Gruppenförderungen betreut, um ihre Chancen auf eine positive Schulentwicklung zu verbessern. Mit einer neuen, sehr interessierten Schulleitung und Studentinnen der Evangelischen Fachhochschule als Helferinnen hat das geschätzte Projekt einen festen Platz in der Schule gefunden. (Projektleitung: Bärbel Fritzsche und Eva Korte)

Wir danken der Volksbank Freiburg für eine Spende von 2000.-€!



FAUSTLOS in Freiburg

Vor drei Jahren hat die Bürgerstiftung mit dem Angebot dieses Präventionsprogramms für bessere soziale Fähigkeiten, soziales Lernen und Gewaltprävention an Grundschulen und Kindergärten begonnen. Jetzt im Oktober konnten wir die fünfte Freiburger Fortbildung durchführen. Mittlerweile



wurden 4 Grundschulen und über 15 Kindergärten mit Fortbildungen und Materialien ausgestattet und arbeiten erfolgreich damit.

Hiermit erreichen wir etwa 400 Kinder ! Besonders freuen wir uns über das intensive Engagement im Gehörlosen-Zentrum in Stegen, die sich von dem Programm in diesem schwierigen Feld neue Hilfen erwarten sowie an der Clara Grunwald Schule im Rieselfeld. Dank an alle bisherigen Paten und Unterstützer!

(Projektleitung: W.Klumb)

Freiburger Stadtphotograf

Nach der vielbeachteten Ausstellung 2008 von Astis Krause — Arbeiten in Freiburg - wird 2010 das Bild der Jugendlichen in Freiburg im Zentrum stehen. Wir freuen uns auf die Vorbereitung des Themas mit der Stipendiatin Nele Glück!

(Projektleitung: R.Dettmer-Finke & Dr. B.Fritzsche)



Förderungen

Von der Freiburger Bürgerstiftung werden gemeinnützige Projekte mit innovativen Ideen und viel versprechenden Ansätzen in den verschiedenen Bereichen gefördert. Schwerpunkt 2009 war die Jugendförderung. Förderspenden in Größenordnungen von etwa 500.- bis 1000 € erhielten 2009 z.B.:

- *Das Jugendzentrum Stühlinger für „Wichtig, stark und stolz“ zur Drogenprävention*
- *„Frauenhorizonte“ zur Unterstützung einer Gruppenaktion bedürftiger Frauen*
- *Musikverein Littenweiler für ein Kooperationsprojekt mit der Reichwein-Grundschule*
- *Die „Woge“ e.V. zur Förderung einer Wohngruppe mit Demenzkranken*
- *Die Anne Frank Grundschule für ein Integrationsprojekt mit Migrantenkindern*

Zeit für ein Kind?

Mit dem Nachbarschaftswerk möchten wir gerne bei dem **Patenprojekt „Miteinander“** kooperieren, in dem sich Paten bereit finden, ein Kind ein Jahr lang mit 3 Stunden pro Woche durch gemeinsame Aktivitäten in seiner Entwicklung zu unterstützen. Die Erwachsenen werden hierbei beratend fachlich begleitet. Wenn Sie hierfür Zeit und Interesse haben vermitteln wir Sie gerne, gerne können sie auch gezielt für dieses Projekt spenden!

Fundraising



Weiterhin haben wir verschiedene Aktivitäten gestartet zur Gewinnung von Spenden:

Das **Duo „Pflaum und Sesterhenn“** hat im Raben in Horben einen begeisternden Abend gestaltet, dessen Einnahmen ebenso wie die einer **Tombola**, die wir im Konzerthaus an einem Infostand durchführen konnten, der Stiftung zugute kamen. Dank an alle Akteure!



Website: www.freiburger-buergerstiftung.de

Auch bereits ins dritte Jahr gekommen ist unsere Website im Internet. Für die kontinuierliche Pflege und die Auffrischung in neuem Layout ab 2010 danken wir unserem Zeitstifter Thomas Eckert. Schauen Sie mal hinein!

„Strandkorbstiftung“

Mit den Mitteln der im letzten Jahr von Reinhild und Volker Dettmer-Finke gegründeten Treuhandstiftung, der „Strandkorbstiftung“, haben die Stifter eine Photoausstellung des Freiburger Filmforums zum Thema Wanderarbeiter im Institut Francais gefördert.

Wenn Sie evtl. auch selbst größere Beträge anlegen und selbst weiter über die Verwendung der Einnahmen bestimmen möchten, bieten wir Ihnen eine Lösung als Stiftungsfonds oder im Rahmen einer Treuhandstiftung an. Wir informieren Sie gerne!

Stiftungsrat

Nach drei Jahren seit der Stiftungsgründung endete auch die erste Amtsperiode des mittlerweile wieder gewählten Stiftungsrates. Herr Dr.Heller hat sich aus zeitlichen Gründen zurückgezogen. Allen Stiftungsräten einen herzlichen Dank für Ihr Engagement und wir freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit!



Johanna Lehmann
-Studienleiterin-



Ullrich v.Kirchbach
- Bürgermeister -



Reinhild Dettmer-Finke
Journalistin,
Filmemacherin



Thomas Hauser
Chefredakteur



Prof.Dr.Dr.
Hans Otto Mühleisen
Politikwissenschaften



Senta Möller
Fachanwältin
Steuerrecht



V. Sonntag O'Brien
Projektleiterin bei
UN-Umweltprojekt



Dr.Peter Heller
Vorstand Canopus
Stiftung

Ausblick 2010

- Im Februar wird unsere erste „Stadtphotografenausstellung: „Zuhause in Freiburg“ von Silke Goes erneut, diesmal im Goethe-Institut zu sehen sein. Hierbei ist eine Tombola geplant, bei der ausländische Studenten einen Abend in einer Freiburger Gastfamilie gewinnen können, um Ihren Erfahrungshorizont zu erweitern. Wenn sie Lust haben hier Gastgeber zu sein, wenden Sie sich bitte an uns!!
- An der Ausrichtung des 2. Stiftertages im Okt. 2010 werden wir uns erneut beteiligen.
- Die stiftungseigenen Projekte werden intensiv betreut und erweitert werden.
- Am 17.April 2010 wird Herr Prof. Mühleisen erneut eine Fahrt mit der Führung durch Kirchen am Kaiserstuhl anbieten.
- Im Oktober wird die dritte Ausstellung einer „Stadtphotographin“ im Wentzinger-Haus zu sehen sein.
-und sicher die eine oder andere Überraschung

Liebe Stifterinnen und Stifter, Förderer und Freunde!

Wir hoffen, daß Sie unsere ehrenamtliche Arbeit für die gemeinsame Bürgerstiftung auch in Ihrem Sinne positiv und erfolgreich erleben und weiter unterstützen werden. Helfen Sie uns mit weiteren Zustiftungen zum Stiftungskapital als Stifter oder spenden Sie Beträge gerne auch für konkrete Projekte!

Wenn Sie sich für eine Mitarbeit interessieren oder eigene Projekte realisieren möchten, sprechen Sie uns gerne an!

Ihnen allen ein gutes Neues Jahr 2010 wünschen Ihnen im Namen der Freiburger Bürgerstiftung alle Zeitstifter, Stiftungsratsmitglieder und Vorstand!



FreiburgerBürgerstiftung